



Curriculum Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung

Mit 152 UE zum DeGPT-zertifizierten Abschluss
"Traumapädagogik/Traumazentrierte Fachberatung -
Schwerpunkt Traumapädagogik"



Herzlich willkommen in der Psychiatrie Akademie Königslutter

Ihre Ansprechpartnerinnen

Jessica Bangisa

Inhaltliche Konzeption, Entwicklung von Seminarangeboten,
Dozentenbetreuung

Tel.: +49 5353 90-1686

E-Mail: jessica.bangisa@psychiatrie-akademie.de

Loredana Altmann

Teilnehmermanagement | Anmeldung | Zahlungsvorgänge

Tel.. +49 5353 90-1682

E-Mail: loredana.altmann@psychiatrie-akademie.de

Joana Scholz

Teilnehmermanagement | Anmeldung | Zahlungsvorgänge

Tel.. +49 5353 90-1683

E-Mail: joana.scholz@psychiatrie-akademie.de

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag: 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Anmeldungen werden online über unseren
Veranstaltungskatalog:

<https://www.psychiatrie-akademie.de/lernmanagement>

entgegenommen.

Hinweise zur Teilnahme

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung auf unserer Website über unseren Veranstaltungskatalog

<https://www.psychiatrie-akademie.de/lernmanagement> erhalten Sie zunächst eine Eingangsbestätigung.

Rücktrittsregelungen

Mit Ihrer Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung der Kursgebühren, sobald Ihnen die Zusage erteilt wird.

Ein Rücktritt ohne Kosten ist nur bis zu drei Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn der Weiterbildung möglich. Danach müssen entweder die gesamten Kursgebühren gezahlt werden oder Sie stellen eine/n Ersatzteilnehmer/in. Kann die Psychiatrie Akademie anhand einer Warteliste ihrerseits den Platz mit einem Ersatzteilnehmer besetzen, werden für Sie keine Kosten fällig. Bei Nichtteilnahme ohne rechtzeitige Abmeldung oder bei vorheriger Abreise sind die gesamten Kurskosten fällig.

Gebühren

Die Gebühr pro Modul beträgt 480 Euro, mit Ausnahme von Modul 10, dieses beträgt 240 Euro. Die gesamte Fortbildungsgebühr für die 10 Module beträgt **4.560 Euro** pro Teilnehmendem. Darin inbegriffen sind Schulungsunterlagen und Verpflegung.

Zahlung

Bitte überweisen Sie nach Erhalt unserer Rechnung unter Angabe der Ihnen dort zugewiesenen Nummer auf das entsprechend angegebene Konto mit dem Vermerk:

„**Rechnungs.-Nr. AK[Jahr]/xxxx - Kursnummer xx/xx/21/x**“

Hintergrund und Ziele

Fachkräfte im psychosozialen Bereich treffen häufig auf Klientinnen und Klienten mit traumatischen Erfahrungen. Sie können dabei vor Herausforderungen gestellt werden, die ein spezielles Wissen dazu erforderlich machen. Die Inhalte des Curriculums sind prinzipiell in allen Settings einsetzbar, so dass Fachkräfte aus allen Bereichen teilnehmen können. Bei Bedarf können Fragen in verschiedenen Bereichen vertieft werden, u.a. im Suchtbereich. Praxisreflexion bzw. Supervision haben im Curriculum einen hohen Stellenwert, so dass ein intensiver Praxisbezug gegeben ist.

Zielgruppen

Das Curriculum richtet sich an Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Ausbildung in sozialen Berufen, z.B.

- Dipl.-PsychologInnen,
- ÄrztInnen ohne psychotherapeutische Approbation,
- Dipl.-PädagogInnen,
- Dipl.-SozialarbeiterInnen,
- Dipl.-SozialpädagogInnen,
- Dipl.-HeilpädagogInnen,
- BeratungslehrerInnen, oder analogen Abschlüssen.

Weiter Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung (Fachschulen) in sozialen oder erzieherischen Berufe (z.B. ErzieherIn, Pflegefachkraft, ErgotherapeutIn, Logopädin).

Inhalte der Weiterbildung

Das Curriculum besteht aus einem Grundcurriculum von 120 UE, das für beide Abschlüsse (Traumapädagogik und Traumafachberatung) identisch ist. Im Anschluss daran kann eines von zwei Aufbaucurricula von je 32 UE gewählt werden, die zu einem der beiden Zertifikate "Traumapädagogik/Traumazentrierte Fachberatung mit dem Schwerpunkt Traumazentrierte Fachberatung" oder "Traumapädagogik/Traumazentrierte Fachberatung mit dem Schwerpunkt Traumapädagogik" führen. Auch ein Doppelabschluss ist möglich.

Themen der Weiterbildung:

Das Ziel des Curriculums ist der Erwerb von Wissen und Fertigkeiten in den folgenden Bereichen:

- Grundlagen zu Trauma und Traumafolgen
- traumaspezifische Diagnostik, Gesprächsführung
- Stabilisierung auf unterschiedlichen Ebenen
- Ressourcenaktivierung
- Krisenintervention
- Überblick über Behandlungsmethoden
- Unterstützung von Verarbeitungsprozessen
- institutionelle Bedingungen
- Zusammenarbeit mit relevanten Diensten
- Psychohygiene

Modulübersicht	Umfang (UE)
Modul 1	16
Modul 2	16
Modul 3	16
Modul 4	16
Modul 5	16
Modul 6	16
Modul 7	16
Modul 8	16
Modul 9	16
Modul 10	8

Aufbau und Inhalte

Modul	Termin	Kursumfang/-inhalt	UE
1	Freitag/ Samstag, 26.-27.11.2021	Einführung in die Psychotraumatologie	8
		Überblick zu traumaspezifisch Behandlungsverfahren	8
2	Freitag/ Samstag, 07.-08.01.2022	Zentrale Aspekte traumasensibler Arbeit	8
		Praxisreflexion	8
3	Freitag/ Samstag, 04.-05.02.2022	Soziale Stabilisierung, Arbeit mit Bezugsgruppen und Bezugspersonen	8
		Praxisreflexion	8
4	Freitag/ Samstag, 04.-05.03.2022	Körperliche Stabilisierung, Förderung von Selbst- fürsorge und - regulation	8
		Praxisreflexion	8

Modul	Termin	Kursumfang/-inhalt	UE
5	Freitag/ Samstag, 30.09.- 01.10.2022	Psychische Stabilisierung, Affektregulation, Arbeit mit „inneren Ressourcen“	8
		Praxisreflexion	8
6	Freitag/ Samstag, 04.-05.11.2022	Traumaspesifische Krisenintervention	8
		Supervision (2 Supervisorinnen/9 TN)	8
7	Freitag/ Samstag, 2023	Unterstützung spontaner Verarbeitungsprozesse	8
		Supervision (2 Supervisorinnen/9 TN)	8
8	Freitag/ Samstag, 2023	Personen- und Settingvariablen mit Bedeutung für den Beratungsprozess	8
		Supervision (2 Supervisorinnen/9 TN)	8

Modul	Termin	Kursumfang/-inhalt	UE
9	Freitag/ Samstag, 2023	Vertiefung Traumapädagogik und Beziehungsarbeit	16
10	Freitag/ Samstag, 2023	Traumapäd. Stabilisierung und Gruppenarbeit	8

Voraussetzung für das Zertifikat

Ausbildung in einem sozialadministrativen, erzieherischen oder pflegerischen Beruf oder Studium mit psychologischem, pädagogischem oder verwandtem Abschluss, dreijährige Berufserfahrung (incl. Praktika, Anerkennungsjahre), je Teilnehmer*in eine Projektvorstellung und eine anonymisierte Fallvorstellung im Rahmen der Supervision. Eine Teilnahme ist auch möglich wenn die Voraussetzungen zum Erwerb des Zertifikates nicht erfüllt sind

Weiterbildungsleitung

Hasan, Dr. Mohammad-Zoalfikar

Ärztlicher Direktor

Klinik für Allgemeinpsychiatrie & Psychotherapie

AWO Psychiatriezentrum Königslutter

Vor dem Kaiserdom 10, 38154 Königslutter

in Zusammenarbeit mit

ZEP - Zentrum für Psychotraumatologie Hamburg GmbH

Wellingsbütteler Landstraße 179

22337 Hamburg

Impressum

Programmgestaltung

AWO Psychiatrie Akademie gGmbH
Vor dem Kaiserdom 10
38154 Königslutter

Druck

Arbeitstherapie/Druckerei
AWO Psychiatriezentrum Königslutter

Stand

Juli 2021

Fort- und Weiterbildungseinrichtung des
AWO Psychiatriezentrum Königslutter



AWO Psychiatrie Akademie gGmbH

Vor dem Kaiserdom 10 | 38154 Königslutter

Tel.: 05353 90-1682

E-Mail: info@psychiatrie-akademie.de

Website: www.psychiatrie-akademie.de